Aktuell

Geschafft: Ostkreuz mit Ringbahnhalle

aus SIGNAL 02/2012 (Mai 2012), Seite 5 (Artikel-Nr: 10000652)

Berliner Fahrgastverband IGEB

Die Ringbahnhalle der S-Bahn wurde am 16. April 2012 eröffnet. Auch der Ring-Bahnsteig für den Regionalverkehr wird auf Initiative von IGEB und Senat ein Dach bekommen, finanziert aus vom Land Berlin einbehaltenen S-Bahn-Geldern. (Simulation: DB 2009)

Eine wichtige Etappe auf dem Weg zum modernen Ostkreuz ist geschafft: Die S-Bahn- Ringbahnhalle ist am 16. April 2012 in Betrieb gegangen. Im Vorfeld wurde den leidgeprüften Fahrgästen so viel Geduld wie selten abverlangt. Für 16 Tage waren der Ostring von Schönhauser Allee bis Neukölln und die Anschlussstrecke Treptower Park--Baumschulenweg außer Betrieb (s. Seite 11). In dieser Zeit wurden die Gleise zur Halle angeschlossen und ein neues elektronisches Stellwerk in Frankfurter Allee in Betrieb genommen, das 118 Signale und 45 Weichen auf dem Abschnitt steuert.

Die neue Ringbahnhalle Ostkreuz während der Ostringsperrung.

Für die Ring-Fahrgäste ist die Zeit der Provisorien allmählich vorbei. Die Halle, eine ähnliche Konstruktion wie in Südkreuz (vom selben Architekten) bietet endlich Schutz vor der Witterung. Erstmals gibt es auch Aufzüge und Fahrtreppen zu den Bahnsteigen, zunächst aber nur von der Straße zum Ringbahnsteig. Die Aufzüge zum Umsteigen von den Stadtbahnsteigen zur Ringbahn werden noch 2 Jahre auf sich warten lassen.

Am Bahnhof Warschauer Straße hat im April der Abbruch der Dächer und Bahnsteige begonnen. (Fotos: Florian Müller)

Die Läden auf dem breiten Bahnsteig können vsl. erst im Mai bezogen werden. In einen dieser Läden ist provisorisch eine S-Bahn-Aufsicht eingezogen, denn die geplante Zugfahrer-Selbstabfertigung (ZAT) wurde vom Eisenbahnbundesamt noch nicht für diesen Bahnsteig genehmigt.

Wie geht es weiter am Ostkreuz?

Nach dem Ring kommt nun verstärkt die Stadtbahn- Ebene dran. Im Bahnhof Warschauer Straße beginnt im Mai nach dem Abbruch der Neubau des Bahnsteigs B (ehem. Bahnsteig Richtung Lichtenberg). Im Juni wird in Ostkreuz ein Behelfsbahnsteig aufgebaut, an dem die S-Bahn- Züge Richtung Ostbahnhof halten, während der Stadtbahnsteig D (ehem. Bahnsteig v. u. n. Lichtenberg) abgebrochen und neugebaut wird. Der Regio-Ringbahnsteig (der bisherige provisorische S-Bahn-Ringbahnsteig) bekommt ein Dach. In der zweiten Jahreshälfte sind die Verschwenkung der Fernbahngleise Ostbahnhof-- Rummelsburg sowie die Bauvorleistung für den Autobahn A100-Tunnel unter dem Ostkreuz geplant.

Der Anschluss mit der Straßenbahn an den nördlichen Vorplatz ist erst nach der Fertigstellung der Bahnhofsbauarbeiten geplant, also nicht vor 2014. Inzwischen hat sich eine Anwohnerinitiative gebildet, die den Straßenbahnanschluss in Frage stellt, da eine Belästigung befürchtet wird... (fm)

Dieser Artikel mit allen Bildern online:
http://signalarchiv.de/Meldungen/10000652.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten